



Intel Corporation Italia S.p.A
Milanofiori Palazzo E/4
20090 Assago (MI)

Pressemeldung

Intel veröffentlicht Rekord bei Umsatz und Gewinn

3,1 Milliarden Dollar Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr durch zweistelliges Wachstum nach Stückzahlen bei PCs und starkem Geschäft mit Rechenzentren

Rückkaufsermächtigung für eigene Aktien um 10 Milliarden Dollar erhöht

Nicht auf GAAP basierendes Ergebnis

- Rekordumsatz von 14,3 Milliarden Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 3,2 Milliarden Dollar und 29% im Vergleich zum Vorjahr
- Bruttogewinnmarge von 64,4%; dies entspricht einem Rückgang von 1,7 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr
- Rekord beim Operativen Ergebnis mit 5,1 Milliarden Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 895 Millionen Dollar und 22% im Vergleich zum Vorjahr
- Rekord beim Nettogewinn mit 3,7 Milliarden Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 705 Millionen Dollar und 24% im Vergleich zum Vorjahr
- Rekord beim Gewinn pro Aktie mit 0,69 Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 0,17 Dollar und 33% im Vergleich zum Vorjahr

Auf GAAP basierendes Ergebnis

- Rekordumsatz 14,2 Milliarden Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 3,1 Milliarden Dollar und 28% im Vergleich zum Vorjahr
- Bruttogewinnmarge von 63,4%; dies entspricht einem Rückgang von 2,6 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr
- Rekord beim Operativen Ergebnis mit 4,8 Milliarden Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 649 Millionen Dollar und 16% im Vergleich zum Vorjahr
- Rekord beim Nettogewinn mit 3,5 Milliarden Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 513 Millionen Dollar und 17% im Vergleich zum Vorjahr
- Rekord beim Gewinn pro Aktie 0,65 Dollar; dies entspricht einer Steigerung von 0,13 Dollar und 25% im Vergleich zum Vorjahr

Zürich / Santa Clara, 18. Oktober 2011 – Die Intel Corporation veröffentlichte heute das Ergebnis für das dritte Quartal 2011. Hierbei erzielte das Unternehmen neue Rekorde bei den verkauften Mikroprozessoren, Gewinn pro Aktie, operativem Ergebnis, Nettogewinn und Umsatz. Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um 28 Prozent gestiegen. „Durch das zweistellige Wachstum nach Stückzahlen bei Notebook PCs hat Intel im dritten Quartal über 14 Milliarden Dollar Umsatz erzielt und damit erneut Rekordergebnisse präsentiert“, sagte Intel Präsident und CEO Paul Otellini. „Durch das anhaltende Wachstum im Mobile und Cloud Computing war auch das Geschäft mit Rechenzentren wiederholt stark.“

Nicht auf GAAP basierend beträgt der Umsatz 14,3 Milliarden Dollar, das operative Ergebnis 5,1 Milliarden Dollar, der Nettogewinn 3,7 Milliarden Dollar und der Gewinn pro Aktie 0,69

Intel/Page 2

Dollar. Auf GAAP basierend beträgt der Umsatz 14,2 Milliarden Dollar, das operative Ergebnis 4,8 Milliarden Dollar, der Nettogewinn 3,5 Milliarden Dollar und der Gewinn pro Aktie 0,65 Dollar.

Intel erwirtschaftete ungefähr 6,3 Milliarden Dollar an liquiden Mitteln. Die Dividendenausschüttung betrug 1,1 Milliarden Dollar und 4,0 Milliarden Dollar wurden für den Rückkauf von 186 Millionen Aktien aufgebracht. Intels Board of Directors stimmte der Rückkaufsermächtigung für eigene Aktien um 10 Milliarden Dollar zu. Damit liegt am Ende des dritten Quartals der gesamte, noch nicht in Anspruch genommene Betrag zum Rückkauf von eigenen Aktien bei 14,2 Milliarden Dollar. Intel hat ebenfalls die Begebung einer Anleihe über 5,0 Milliarden Dollar abgeschlossen. Die Anleihe dient vor allem dem Rückkauf eigener Aktien.

Nicht auf GAAP basierender Vergleich

Quartalsergebnisse			
	Q3 2011	vs. Q2 2011	vs. Q3 2010
Umsatz	14,3 Mrd. Dollar	+9%	+29%
Operatives Ergebnis	5,1 Mrd. Dollar	+20%	+22%
Nettogewinn	3,7 Mrd. Dollar	+15%	+24%
Gewinn pro Aktie	0,69 Dollar	+17%	+33%
Die nicht auf GAAP basierenden Ergebnisse lassen bestimmte durch Akquisitionen verursachte Auswirkungen auf die Bilanz unberücksichtigt. Zudem lässt das nicht auf GAAP basierende Ergebnis Ausgaben und daraus resultierende Steuerauswirkungen ausser acht die im Zusammenhang mit Akquisitionen stehen.			

Auf GAAP basierender Vergleich

Quartalsergebnisse			
	Q3 2011	vs. Q2 2011	vs. Q3 2010
Umsatz	14,2 Mrd. Dollar	+9%	+28%
Operatives Ergebnis	4,8 Mrd. Dollar	+22%	+16%
Nettogewinn	3,5 Mrd. Dollar	+17%	+17%
Gewinn pro Aktie	0,65 Dollar	+20%	+25%

Die ausführlichen Zahlen mit Nachkommastellen finden Sie unter:

<http://www.intc.com/releasedetail.cfm?ReleaseID=615892&ReleasesType=Financial%20News>

Finanzrückblick für das dritte Quartal 2011 (GAAP)

- Trends nach Geschäftsbereichen:
 - Umsatz der PC Client Group: 9,4 Milliarden Dollar, im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres um 22 Prozent gestiegen.
 - Umsatz der Data Center Group: 2,5 Milliarden Dollar, im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres um 15 Prozent gestiegen.
 - Im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres stieg der Umsatz der restlichen Intel Architecture Group um 68 Prozent.

Intel/Page 3

- Der Umsatz aus dem Verkauf von Intel® Atom™ Prozessoren und Chipsätzen betrug 269 Millionen Dollar, dies entspricht einem Rückgang von 32 Prozent im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres.
- McAfee Inc. und Intel Mobile Communications steuerten 1,1 Milliarden Dollar zum Umsatz bei.
- Der Durchschnittsverkaufspreis (ASP) von Intel Plattformen war in etwa gleich im Vergleich zum Vorquartal und ist im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres gestiegen.
- Bruttogewinnmarge lag bei 63,4 Prozent und liegt damit 0,6 Prozent unter der mittleren Erwartung.
- Ausgaben (F&E inklusive Marketing und Verwaltung) lagen bei 4,2 Milliarden Dollar und liegen damit etwas unter der Erwartung.
- Der Gewinn aus Kapitalbeteiligungen sowie Zinsen und andere Posten lag bei 107 Millionen Dollar. Die Erwartung lag bei ca. 100 Millionen Dollar.
- Die Steuerquote lag bei 29 Prozent, über der Erwartung von 28 Prozent.
- 4,0 Milliarden Dollar wurden für den Rückkauf von 186 Millionen Aktien aufgebracht.

Prognosen zur Geschäftsentwicklung

Die folgenden Prognosen berücksichtigen keine Einflüsse aus potenziellen Zusammenschlüssen, Akquisitionen, Ausgliederungen oder anderen das Unternehmen betreffenden Massnahmen, die nach dem 18. Oktober abgeschlossen wurden.

Prognose für das vierte Quartal 2011 (GAAP, wenn nicht anders angegeben)

- Umsatz: 14,7 Milliarden Dollar, plus oder minus 500 Millionen Dollar. Sowohl GAAP als auch nicht auf GAAP basierend.
- Bruttogewinnmarge: 65 Prozent plus oder minus ein paar Prozentpunkte.
- Nicht auf GAAP basierende Bruttogewinnmarge: ohne bestimmte, durch Akquisitionen verursachte Auswirkungen auf die Bilanz und ohne Ausgaben die im Zusammenhang mit Akquisitionen stehen, beträgt die Vorhersage der Bruttogewinnmarge 66 Prozent, plus oder minus ein paar Prozentpunkte.
- Ausgaben (F&E inklusive Marketing und Verwaltung): ca. 4,3 Milliarden Dollar.
- Abschreibung auf erworbene immaterielle Werte: ca. 75 Millionen Dollar.
- ca. 30 Millionen Dollar Verlust aus Kapitalbeteiligungen sowie Zinsen und andere Posten.
- Abschreibung: ca. 1,4 Milliarden Dollar.
- Steuerquote: ca. 28 Prozent.
- Investitionen in Anlagen (gesamtes Jahr 2011): erwartet 10,5 Milliarden Dollar plus oder minus 300 Millionen Dollar.
- Durch die Anpassung des Intel Geschäftsjahres an das Kalenderjahr wird das Geschäftsjahr 2011 53 Wochen statt der typischen 52 Wochen dauern.

Geschäftsprognosen, „Quiet Period“ und Zwischenberichte

Die Geschäftsleitung wird die Prognosen während des Quartals in nichtöffentlichen Sitzungen mit Investoren, Investmentanalysten, Medien und anderen Akteuren fortschreiben. Zwischen dem Geschäftsschluss am 16. Dezember und dem vierten Quartalsbericht 2011 liegt die „Quiet

Intel/Page 4

Period“, während der bis dato veröffentlichte und bei der SEC eingereichte Berichtsdaten nicht zur Fortschreibung der Geschäftsprognosen verwendet werden dürfen.

Unmittelbar im Anschluss an die Quartalsergebnisse wird Intel voraussichtlich einen Kommentar von Stacy J. Smith, Intel Vice President und CFO, auf www.intc.com/results.cfm veröffentlichen. Die Quartalsergebnisse des vierten Quartals 2011 werden voraussichtlich am Donnerstag, den 19. Januar 2012, veröffentlicht.

Über Intel

Intel (NASDAQ: INTC) das weltweit führende Unternehmen in der Halbleiterinnovation, entwickelt und produziert die grundlegende Technik für die Computerprodukte unserer Welt. Weitere Informationen über Intel finden Sie unter <http://www.intel.de/newsroom> und <http://blogs.intel.com>.

Intel und das Intel Logo sind Marken der Intel Corporation in den USA oder anderen Ländern.
* Andere Marken oder Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Weitere Informationen für Journalisten:

Nicola Procaccio
Intel Corporation Italia S.p.A.
Tel. +39 02 - 575441 – Fax +39 02-57501221
nicola.procaccio@intel.com

Sylvana Zimmermann
Jenni Kommunikation
Tel. +41 44 388 60 80 – Fax +41 44 388 60 88
intel@jeko.com